

Alles auf einen Blick

Weiterbildung:

Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches

Kürzel:

S



Nächste Termine:

Bitte informieren Sie sich auf unserer Webseite über die aktuellen Termine.

Zielgruppe:

Mitarbeiter*innen in Pflege, Hebammen/Entbindungspfleger, Operationstechnische/Anästhesietechnische Assistent*innen und/oder Notfallsanitäter*innen

Zulassungsvoraussetzungen:

Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung

Abschluss:

Es werden ein Prüfungszeugnis und ein Zertifikat ausgestellt.

Zu den Prüfungsleistungen gehören lehrgangsbegleitende Leistungsnachweise in den Formaten: Präsentation, Referat, Klausur, Projektarbeit und mündliche Abschlussprüfung im Rahmen des bearbeiteten Projektes.

Ihre Investition:

5.450,- € pro Teilnehmende

Fördermöglichkeiten:

Das Land NRW fördert berufliche Weiterbildung mit dem "Bildungsscheck" und das Bundesministerium Bildung und Forschung mit der "Bildungsprämie". Informationen und Voraussetzungen erhalten Sie unter www.arbeit.nrw.de bzw. www.bildungspraemie.info.

Falls Sie eine Förderung beantragen wollen, muss dies **vor einer Anmeldung** geschehen. Diese ist möglich nach einem Beratungsgespräch bei einer zuständigen Stelle.

Kontakt

BiG - Bildungsinstitut im Gesundheitswesen
gemeinnützige GmbH

- Kruppstraße 41, 45128 Essen
- 0201 36140 - 0
- info@big-essen.de
- www.big-essen.de

Ansprechpartner*innen

Hubert Zimmermann
Fachbereich Pflegemanagement

- 0201 36140 - 14
- hubert.zimmermann@big-essen.de

Barbara Petrich
Seminarorganisation & Verwaltung

- 0201 36140 - 25
- barbara.petrich@big-essen.de

Zertifizierung:

Die BiG gemeinnützige GmbH ist zertifiziert als zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung gem. § 84 SGB III/§§ 7, 8 AZAV (Zertifikat-Registernummer: 01 600 00205).



Melden Sie
sich jetzt an!

Weiterbildung zur Leitung einer Station/ eines Bereiches

Warum empfehlen wir Ihnen die Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches?

Sie werden, unterstützt durch die Kursleitung und die Referent*innen, in dieser Führungsweiterbildung insbesondere eine grundlegende „Haltung“ zu Ihrem künftigen Führungsverhalten entwickeln.

Das bedeutet, Sie werden Ihre Möglichkeiten, „Vorbild“ zu sein, die Mitarbeiter*innen in den Teams zu aktivieren und zu beteiligen, deren Potenziale zu erkennen und zu fördern und gemeinsam an guten Lösungen für Herausforderungen und Probleme zu arbeiten, entdecken.

Wir legen diesen Lehrgang praxisbezogen an, wir wollen, dass Sie neue Wege erkennen und im Alltag ausprobieren, mit Mut und Energie. Bei diesen „Transfers“ in die Praxis, die auch in den lehrgangsbegleitenden Aufgaben gestellt werden, werden wir Sie intensiv unterstützen.

Wir wollen, dass dieser Lehrgang für Sie nachhaltigen Nutzen stiftet und Sie sich künftig in Ihrer Führungsrolle sicher und wirksam fühlen. Und das ist auch gut für die Patient*innen und die Mitarbeiter*innen, für die Sie Verantwortung tragen (werden).

Ziel:

Sie werden in dem Lehrgang die breite Palette von erforderlichen Führungskompetenzen entwickeln können, dabei werden Ihre persönlichen und individuellen Voraussetzungen und Eigenschaften passend zur Geltung kommen.

Die beiden wichtigen Dimensionen von Führung, einerseits die Aufgabenorientierung und andererseits die individuelle Beziehungsorientierung zu Ihren Mitarbeiter*innen, werden Sie mit Engagement gestalten können.

In Ihrem Team werden Sie das „Miteinander“ und die gemeinsame Verantwortung stärken, eine anspruchsvolle Pflege gewährleisten, zusammen Lernen und Entwicklungen gestalten, Konflikte angehen können usw. Damit tragen Sie auch dazu bei, dass Sie Mitarbeiter*innen an Ihr Team und das Krankenhaus binden und neue Mitarbeiter*innen gewinnen können.

Inhalte nach den DKG-Empfehlungen:

Stationsleitung (S): DKG-Empfehlung zur Weiterbildung von Krankenpflegepersonen für die pflegerische Leitung eines Bereiches im Krankenhaus und anderen pflegerischen Versorgungsbereichen vom 30.05.2006: 725 Stunden

- Organisation
- Betriebsorganisation
- Qualitätsmanagement
- Projektmanagement
- Pflegekompetenz
- Personalmanagement
- Kommunikationstheoretische Grundlagen
- Führen und Leiten

Praxistransfer

Die insgesamt 144 betrieblichen Praxisstunden für die Bearbeitung der Praxisaufgabe bzw. des Projektes sind in der Regel während der geplanten Blockzeiten zu absolvieren.

Während der Praxiszeiten besteht die Möglichkeit, die Teilnehmer*innen bei Bedarf vor Ort zu besuchen und sie bei den jeweiligen Phasen der Organisationsanalyse bzw. des Projektes zu beraten und zu begleiten.

Auch als Inhouse-Schulung möglich



Krankenhäusern und Unternehmen bieten wir gerne die Möglichkeit von Inhouse-Schulungen an.

Bei Interesse oder für nähere Informationen melden Sie sich gerne jederzeit bei uns.